

<b>Protokoll:</b>	<b>Gemeinderat der Landeshauptstadt Stuttgart</b>	<b>Niederschrift Nr.</b>	257
		<b>TOP:</b>	6
	<b>Verhandlung</b>	<b>Drucksache:</b>	828/2019
		<b>GZ:</b>	T
<b>Sitzungstermin:</b>	17.10.2019		
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich		
<b>Vorsitz:</b>	OB Kuhn		
<b>Berichterstattung:</b>	-		
<b>Protokollführung:</b>	Frau Sabbagh / pö		
<b>Betreff:</b>	<b>Sporthallenbad NeckarPark Neubau - Baubeschluss</b>		

Vorgang: Bäderausschuss vom 04.10.2019, öffentlich, Nr. 14  
Ergebnis: einstimmige Beschlussfassung

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Technischen Referats vom 20.09.2019, GRDRs 828/2019, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Der Planung für den Neubau des Sporthallenbad NeckarPark der Arbeitsgemeinschaft AHM Architekten mbH, Berlin und Lehmann Architekten GmbH, Offenburg vom August 2019 sowie dem vom Projektsteuerer Drees & Sommer, Stuttgart und dem Hochbauamt geprüften Kostenanschlag vom August 2019 mit einem Gesamtkostenvolumen von brutto 42,0 Mio. Euro wird zugestimmt.
2. Der Planung für die Klimaschutzmaßnahmen aus dem Masterplan Klimaschutz 2050 (Contractingmittel) sowie dem vom Projektsteuerer Drees & Sommer, Stuttgart und dem Hochbauamt geprüften Kostenanschlag vom Juli 2019 mit einem Gesamtkostenvolumen von brutto 2,0 Mio. Euro wird zugestimmt.
3. Die Bäderbetriebe Stuttgart und das Hochbauamt werden ermächtigt, die erforderlichen Bau- und Planungsleistungen bis zur Fertigstellung des Vorhabens zu beauftragen.

4. Die Finanzierung des Gesamtprojektes mit **44,0 Mio. Euro** erfolgt in den Wirtschaftsplänen der Bäderbetriebe Stuttgart sowie in der Finanzplanung bis 2024 wie folgt:

in den Wirtschaftsplänen 2012 bis 2019  
bereitgestellte Mittel 22.600.000 EUR

in den Wirtschaftsplänen 2020 und 2021 sowie  
in der Finanzplanung bis 2024 erforderliche Mittel

Wirtschaftsplan 2020	1.500.000 EUR
Wirtschaftsplan 2021	10.900.000 EUR
Finanzplanung 2022	9.000.000 EUR

Gesamtfinanzierungssumme **44.000.000 EUR**

5. Zur Deckung der Finanzierungskosten sind - neben den im Finanzhaushalt bis einschließlich 2019 zur Verfügung stehenden Investitionszuschüssen in Höhe von **22.600.000 EUR** - weitere Investitionszuschüsse und Contractingmittel aus dem städtischen Doppelhaushalt 2020/21 und der Finanzplanung vorgesehen:

Finanzhaushalt 2020	1.500.000 EUR
Finanzhaushalt 2021	10.200.000 EUR
Finanzhaushalt 2022	7.700.000 EUR
Städtische Contractingmittel 2021	700.000 EUR
Städtische Contractingmittel 2022	1.300.000 EUR

Gesamtsumme **21.400.000 EUR**

6. Die Mehrkosten von brutto (ger.) 7,9 Mio. Euro (davon 7,2 Mio. Euro städtischer Investitionszuschuss Projekt 7.203050 Kontengruppe 781 und 0,7 Mio. Euro Contractingmittel Projekt 7.362901 Kontengruppe 7871) gegenüber den Projektbeschlüssen (GRDrs 419/2017 und GRDrs 75/2018) sind bei der Fortschreibung der Haushaltsplanung/Finanzplanung 2020 ff zu berücksichtigen.

OB Kuhn stellt fest:

Der Gemeinderat beschließt ohne Aussprache einstimmig wie beantragt.

Zur Beurkundung

Sabbagh / pö

## Verteiler:

- I. Referat T  
zur Weiterbehandlung  
Hochbauamt (5)  
BBS (2)
  
- II. nachrichtlich an:
  1. Herrn Oberbürgermeister
  2. S/OB
  3. Referat WFB  
Stadtkämmerei (2)
  4. Referat SOS  
Amt für Sport und Bewegung (2)
  5. Referat JB  
Schulverwaltungsamt (2)
  6. Referat SWU  
Amt für Umweltschutz
  7. BezA Bad Cannstatt
  8. Rechnungsprüfungsamt
  9. L/OB-K
  10. Hauptaktei
  
- III.
  1. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
  2. CDU-Fraktion
  3. Fraktionsgemeinschaft Die FrAKTION  
LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei
  4. SPD-Fraktion
  5. FDP-Fraktion
  6. Fraktion FW
  7. AfD-Fraktion
  8. Fraktionsgemeinschaft PULS